

WER ODER WAS



KÄRNTEN WEITER BRINGT!

Eine sozialwissenschaftliche Analyse, wie mit Vision ohne Illusion ein Bild unserer Zukunft entsteht.

Besonders vor Weihnachten machen sich die Menschen Gedanken, wie es in ihrem Heimatland wirtschaftlich, politisch und sozial weiter gehen soll. Jeder weiß, dass wir nicht auf einer unabhängigen Insel leben. Dieses Faktum der Vernetzung ist auch unseren Politikern bewusst und fließt in ihre Entscheidungen ein. Die Politik ist bei der Beantwortung zentraler Fragen der Lebensqualität wichtig, um die notwendigen Rahmenbedingungen für die Werktätigen zu schaffen.

In dieser Untersuchung wurden das politische Klima und die nachvollziehbare Leistung aller politischen Kräfte evaluiert und analysiert. Der vorliegende Fragenkatalog wurde durch zahlreiche persönliche Gespräche mit Bürgerinnen und Bürgern als auch Meinungsbildnern aus der Wirtschaft, dem öffentlichen Leben und den Medien angereichert.

Die Leitleistung für Kärnten war dieses Jahr sicher die Ortstafellösung, die für das Zusammenleben der Volksgruppen, aber auch das politische Grundklima in Kärnten wichtig ist. Mit dem Aufstellen der zweisprachigen Ortstafeln ist ein sichtbares Zeichen in Richtung Toleranz, Gleichbehandlung und kooperativen Zusammenlebens gesetzt worden.

Untersuchungszeitraum: 29.11.2011 bis 02.12.2011

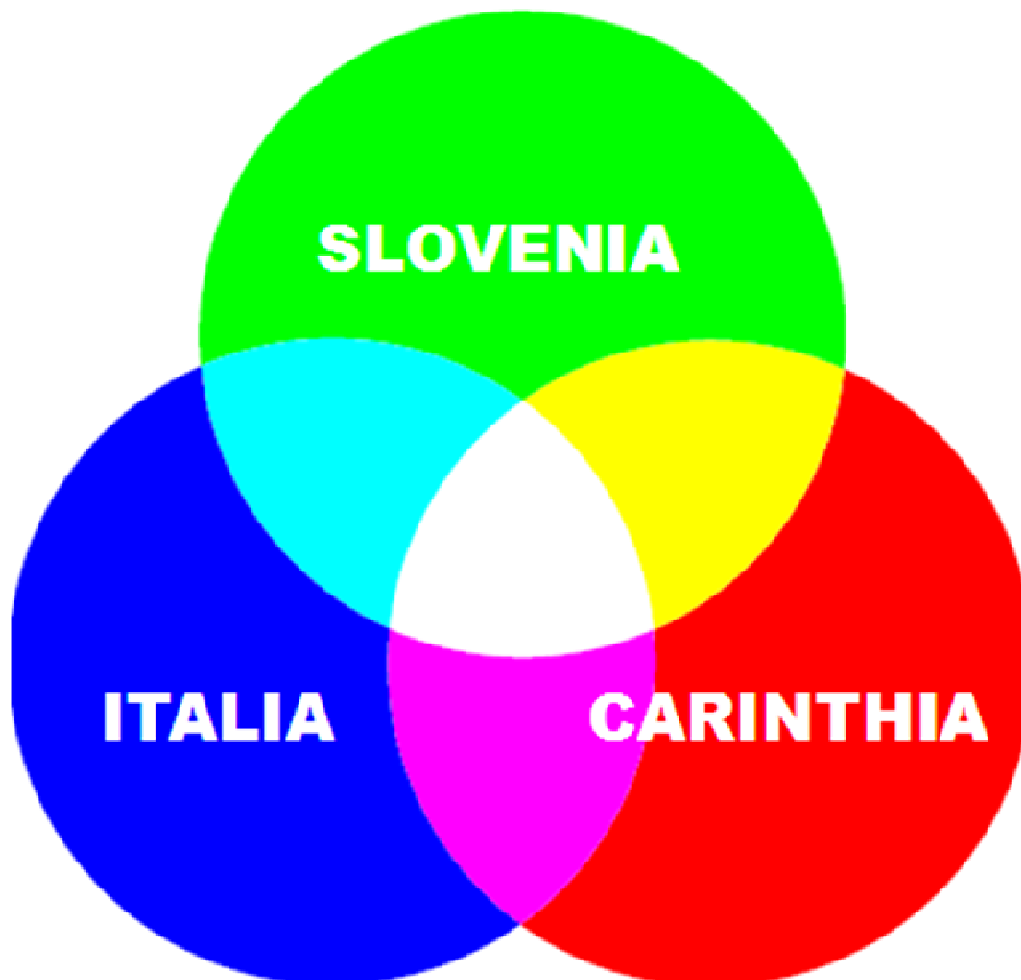
Stichprobe: Kärntenweit 650 Personen nach dem Quotaverfahren

Verantwortlicher Ansprechpartner: Dr. Franz Witzeling,
Soziologe und Psychotherapeut, Leiter des Humaninstituts

Statistische Analyse: Mag. Daniel Witzeling, Psychologe

Link: www.humaninstitut.at E-Mail: office@humaninstitut.at

Im Schnittpunkt dreier Kulturkriege sind symbolische Zeichen ein Signal für eine zukunftsorientierte Kommunikationskultur, die im Zeitalter medialer sozialer Netzwerke in Kombination mit persönlichen Begegnungen einen bedeutenden soziokulturellen Mehrwert schaffen und damit auch das politische Klima nachhaltig verbessern können. Das Modell der Kärntner Kreise ist eine Plattform positiver gestalteter Nachbarschaft im Herzen Europas.



Das Kärntner HUMANINSTITUT hat in einer qualitativen Längsschnittanalyse Daten und Fakten vergangener Studien analysiert und in einer aktuellen Befragung der Kärntner Bevölkerung verifiziert.

- HUMANINSTITUT -
www.humaninstitut.at
Dr. Franz Witzeling
Alter Platz 30
A-9020 Klagenfurt
+43 463 514002
office@humaninstitut.at

- HUMANINSTITUT Vienna -
www.comvivo.tv
Mag. Daniel Witzeling
Auhofstraße 126
A-1130 Wien
+43 664 5224931
vienna-office@humaninstitut.at

FRAGEN - ANTWORTEN - ERGEBNISSE - ANALYSEN

Frage 1:

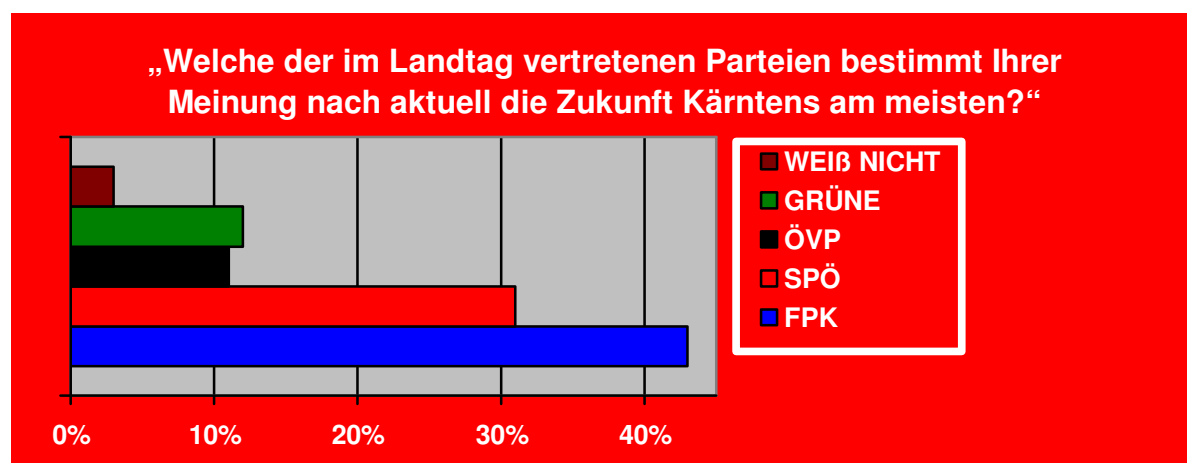
„Wie bewerten Sie persönlich das aktuelle politische Klima in Kärnten?“

SEHR GUT	13%
GUT	22%
BEFRIEDIGEND	35%
GENÜGEND	20%
NICHT GENÜGEND	10%

Frage 2:

„Welche der im Landtag vertretenen Parteien bestimmt Ihrer Meinung nach aktuell die Zukunft Kärntens am meisten?“

FPK	43%
SPÖ	31%
ÖVP	11%
GRÜNE	12%
WEIß NICHT	3%



Frage 3:

„Wie beurteilen Sie die Leistungen der Politik in den folgenden Bereichen?“

	+	-	Weiß Nicht
BILDUNG	51%	43%	6%
SOZIALES	38%	49%	13%
GESUNDHEIT	25%	54%	21%
WIRTSCHAFT/ARBEIT	29%	62%	9%
INFRASTRUKTUR	62%	30%	8%
ENERGIE	66%	23%	11%
UMWELT	74%	16%	10%
KULTUR	57%	26%	17%
VOLKSGRUPPEN	70%	18%	12%

Frage 4:

„Welche Motivations-Qualität ordnen Sie der Landesregierung in der Umsetzung der politischen Ziele zu?“

GUTEN WILLEN	42%
VIEL ILLUSION	12%
WENIG VISION	30%
WEIß NICHT	16%

Frage 5:

„Was zeichnet Ihrer Meinung nach die gegenwärtige Landesregierung auf den Punkt gebracht aus?“

LÖSUNGSPOLITIK	34%
ANKÜNDIGUNGSPOLITIK	40%
WEIß NICHT	26%

SONNTAGSFRAGE

Frage 6:

„Wenn am kommenden Sonntag Landtagswahlen wären, welcher der im Landtag vertretenen Parteien würden Sie Ihre Stimme geben?“

FPK	42%
SPÖ	34%
ÖVP	9%
GRÜNE	7%
WEIß NICHT	8%



EXPERTEN ANALYSE

Tiefen - Interviews:

(n=50, offene Frage an Experten und Meinungsbildner aus
Wirtschaft, Kultur, öffentlichen Institutionen und Medien
Qualitative Analyse = Inhaltsanalyse
[Antworten wurden inhaltsanalysiert, kategorisiert und nach
Mehrfachzuordnung %Wert-statistisch dargestellt.]

Frage 7: (offene Frage, inhaltsanalysiert und kategorisiert)

„Was wird und soll sich an Kärntens Politik ihrer Meinung nach ändern?“

Uwe Scheuchs Urteil wird eine Weichenstellung für den Weg der FPK	83%
Konzentrationsregierung mit mehr Konsensbereitschaft ist besser für Kärnten	75%
Abwanderungsstopp durch Denkfabriken anstatt noch mehr verlängerter Werkbänke	72%
Kooperation über intelligente soziale Netzwerke bringt Kärnten einen Aufschwung	68%

- HUMANINSTITUT -

www.humaninstitut.at
Dr. Franz Witzeling
Alter Platz 30
A-9020 Klagenfurt
+43 463 514002
office@humaninstitut.at

- HUMANINSTITUT Vienna -

www.comvivo.tv
Mag. Daniel Witzeling
Auhofstraße 126
A-1130 Wien
+43 664 5224931
vienna-office@humaninstitut.at